

StorageCraft unterstützt Healthcare-Organisationen dreifach vor Bedrohungen

StorageCraft for Healthcare optimiert Data-Management-Kosten, die Komplexität sowie die Herausforderungen beim Schutz der Daten für Healthcare-Dienstleister.

CORK/MÜNCHEN – 20. Februar 2019 – Der weitgehend standardisierte Einsatz von elektronischen Gesundheitsakten und medizinischen Bilddaten in Verbindung mit dem Anstieg datenintensiver Gesundheitsanwendungen wie Wearable-Technologien oder Telemedizin zwingen selbst kleine Organisationen in den Petabyte-Speicherbereich. Damit sich Organisationen im Gesundheitswesen gegen die drei wesentlichen Bedrohungen – steigende Datenhaltungskosten, Systemausfallzeiten und Verlust der Datenintegrität – schützen können, stellt StorageCraft jetzt eine konvergente Scale-Out-Primär- und Sekundärdatenplattform mit integriertem Datenschutz zur Verfügung: StorageCraft for Healthcare.

StorageCraft arbeitet mit Partnern aus dem Gesundheitswesen zusammen, um die erst kürzlich vorgestellte OneXafe Lösung für die spezifischen Anforderungen im Gesundheitswesen zu optimieren. Nicolai Landzettel, CEO von Data-Sec erklärt: „Unsere Kunden im Gesundheitswesen können keine Kompromisse zwischen der Modernisierung der Patientenerfahrung und der bestmöglichen Versorgung eingehen. Daher müssen ihre Datenmanagementlösungen kosteneffizient digitale Arbeitsabläufe ermöglichen. So lässt sich die Versorgung vereinfachen, beschleunigen und verbessern – und das in einer vollständig geschützten Umgebung, welche die Patientenversorgung nicht beeinträchtigt.“



Die konvergenten Datenmanagement- und Protection-Lösungen von StorageCraft helfen uns Umgebungen zu entwickeln, die diese Anforderungen erfüllen."

StorageCraft for Healthcare löst dringliche Probleme im gesundheitsspezifischen Datenmanagement und -schutz durch:

Eliminierung der Kostenspirale in der Datenhaltung: Healthcare-Organisationen sehen sich mit einem enormen Wachstum der Speicherkapazitäten konfrontiert. So wachsen beispielsweise allein die Bildarchive jährlich um bis zu 40 Prozent¹. StorageCraft for Healthcare bietet ein umfassendes Datenmanagement inklusive Datenschutz in einer einzigen und einfach zu bedienenden Lösung, in die zudem Disaster Recovery as a Service (DRaaS) nahtlos integriert ist. Healthcare-Organisationen können den Speicher dynamisch mit den wachsenden Anforderungen ausbauen. Sie können mit einem einzelnen Cluster-Knoten mit einigen Terabyte Kapazität beginnen. Die Skalierung auf höhere Volumen erfolgt nahtlos, unterbrechungsfrei und ohne Konfigurations- oder Anwendungsänderungen bis in den Petabyte-Bereich. Weitere Funktionen sind Inline-Deduplizierung, Komprimierung, Verschlüsselung „at Rest“ und Remote-Replikation an mehreren Standorten. Diese Funktionen reduzieren den Aufwand für die Datenhaltung und die Kosten enorm und tragen gleichzeitig dazu bei, die HIPAA-Anforderungen für Datenschutz und Disaster Recovery zu erfüllen.

Schutz bei böartigen Bedrohungen: Da StorageCraft for Healthcare die Daten zentral darstellt, ist eine starke Verschlüsselung für den gesamten Datenlebenszyklus möglich, ohne die Verwaltungskomplexität zu erhöhen.

¹ Quelle: AT&T ForHealth Division



Eine weitere Schutzfunktion basiert auf Snapshots, die alle 90 Sekunden angelegt werden. Da der Objekt Store unveränderlich ist, bleiben die Snapshots und die Originaldaten im Falle eines Angriffs – beispielsweise durch Ransomware – völlig unberührt. So können Organisationen im Gesundheitswesen umgehend die letzte Version der Daten wiederherstellen und einen Ransomware-Angriff vereiteln. Da rund 45 Prozent aller Ransomware-Angriffe im Jahr 2017 auf den Gesundheitssektor² ausgerichtet waren, kann diese Funktion wertvolle Dienste leisten.

Versicherungsprämien können gesenkt werden: Healthcare-Organisationen vertrauen auf Versicherungen, um sich vor dem finanziellen Risiko zu schützen, das mit Verletzungen der Privatsphäre und der Daten verbunden ist. In diesem Geschäft wird jeder Krankenakte von den Versicherungsgesellschaften im Rahmen ihrer Risikobewertungen ein Wert in Euro zugewiesen. Diese Summe kann auf einige Millionen Euro für die erforderliche Abdeckung anwachsen. Wenn Healthcare-Organisationen jedoch nachweisen können, dass sie über ein gutes Datenmanagement und wirksame Schutzstrategien verfügen, können diese Prämien sinken.

Schutz vor Datenverlust: Als einziger Hersteller bietet StorageCraft eine Plattform, die sowohl Primär- als auch Sekundärdaten zusammenführt und gleichzeitig einen integrierten Datenschutz erlaubt. Dies ist insbesondere für die Healthcare-Branche von Vorteil, da die Lösung "stille" Datenverluste durch Bit-Rot erkennt. Legacy-Systeme speichern Bilder wie etwa Röntgenbilder in einem Bildarchivierungs- oder Kommunikationssystem und erkennen möglicherweise nicht, ob Daten gefährdet sind.

² Quelle: [Global Cybersecurity Insurance Company Beazley](#)



Infolgedessen können Informationen beschädigt oder unbrauchbar sein. Dies kann mit StorageCraft for Healthcare nicht passieren. Damit bietet die Lösung Healthcare-Organisationen einen wichtigen Vorteil beim schnellen und ungehinderten Zugriff auf Daten, die lebenswichtig sein können.

Konfiguration, Preisgestaltung und Verfügbarkeit: Eine komplette StorageCraft for Healthcare Lösung, bestehend aus der StorageCraft OneXafe Scale-Out-Data-Protection-Lösung mit 120 Terabyte Speicherkapazität und optimiert für mittelständische Healthcare-Organisationen, kostet ab 65.812 Euro. Das System beinhaltet alle Software-, Hardware- und Datensicherungsdienste für eine unbegrenzte Anzahl virtueller und physischer Server. Eine OneXafe Scale-Out-Speicherlösung beginnt bei 14.440 Euro.

Shridar Subramanian, Vice President, Produktmanagement und Marketing bei StorageCraft ergänzt: "Wenn Ärzte nicht in der Lage sind, jederzeit auf aktuelle Patienteninformationen zuzugreifen, kann die Qualität der Versorgung stark beeinträchtigt werden. Daher sind das Datenmanagement und der Schutz ein absolutes Muss. Eine konvergente Scale-Out Primär- und Sekundär-Datenplattform mit integriertem Datenschutz bietet entscheidende Vorteile für Healthcare-Organisationen. Dies gilt insbesondere für mittelgroße Praxen und Krankenhäuser, die vor den gleichen Datenherausforderungen stehen wie große Gesundheitsdienstleister, gleichzeitig aber über deutlich weniger Ressourcen und kleinere Budgets verfügen. Als einfach zu verwaltende und hoch skalierbare Umgebung, ist StorageCraft for Healthcare eine komplette Datenmanagement- und Schutzlösung, welche die Budget-, Management- und Risikoherausforderungen des enormen Datenwachstums kosteneffizient löst."



StorageCraft auf [Twitter](#), [LinkedIn](#) und [Facebook](#).

Die neuesten Artikel zum Thema Backup und Wiederherstellung stehen im [StorageCraft Blog](#).

Über StorageCraft

Mit den Lösungen von StorageCraft für Datensicherung, Datenmanagement und Business Continuity halten Unternehmen ihre kritischen Informationen stets sicher, zugänglich und optimiert. Die leistungsstarken Angebote für Datensicherheit von StorageCraft bieten sofortige, zuverlässige und vollständige Datenwiederherstellung und eliminieren Ausfallzeiten. Die innovative und konvergente Scale-Out-Plattform für Primär- und Sekundärspeicher mit integrierter Datensicherung löst die Herausforderungen des Datenwachstums. Sie ist effizient und einfach in der Anwendung für lokale, Cloud-basierte oder hybride Umgebungen. Weitere Informationen finden Sie unter www.StorageCraft.com.

StorageCraft, OneXafe, ShadowXafe, OneSystem und ShadowProtect sind Warenzeichen der StorageCraft Technology Corp. Andere Firmen- und Produktnamen können Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. 2019 StorageCraft Technology Corp. Alle Rechte vorbehalten.

Unternehmenskontakt

Jock Breitwieser
StorageCraft Technology Corp.
+1 408.800.5625
jock.breitwieser@storagecraft.com

Agenturkontakt

TC Communications
Arno Lücht
+49 (8081) 9546-19
Thilo Christ
+49 (8081) 9546-17
storagecraft@tc-communications.de
www.tc-communications.de

